



Memet Kiliç

Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 73277

Fax 030 227 – 76277

E-Mail: memet.kilic@bundestag.de

Pressemitteilung

02.08.2013

Sind die Türkeistämmigen der Union Masochisten?

Zur Veröffentlichung von britischen Geheimdokumenten, wonach Altbundeskanzler Helmut Kohl (CDU) 50 Prozent der in Deutschland lebenden Türken loswerden wollte, erklärt Memet Kiliç, Sprecher für Migrationspolitik von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Die Enthüllung von Helmut Kohls Gedanken mag neu sein, jedoch sind diese Gedanken seit Jahrzehnten die Linie der Unionsparteien.

Mit dem Rückkehrförderungsgesetz von 1983 hat Schwarz-Gelb versucht die Eingewanderten, die ihre Jugend und Gesundheit für den Aufbau unseres Landes investiert haben, loszuwerden. Diese sollten Arbeitgeberbeiträge für die Rentenkasse und sämtliche Beiträge für die Gesundheitskasse in Deutschland lassen. Dafür sollten sie eine Reisepauschale in Höhe von 10.500 DM und zwei Jahre nach der Rückkehr ihre eigenen Rentenbeiträge (Arbeitnehmeranteil) erhalten. Diese Linie hat selbst die große Koalition (Schwarz-Rot) beibehalten. Denn im Jahr 2007 wurden Sprachtest für die Familienzusammenführung vorausgesetzt. Diese Regelung betrifft vor allem die Türkeistämmigen.

Angesichts dieser Tatsachen müssen die türkeistämmigen Mitglieder der Unionsparteien ihre Rolle in dieser Partei überdenken.